

# Saarländische Narren-Post

Ausgabe März 2016



Liebe Freundinnen und Freunde,

wenige Tage vor Ostern und angesichts der ersten wärmeren Sonnenstrahlen liegt die Session 15/16, gefühlt schon ganz weit zurück. Eine Session, die meteorologisch gesehen im wahrsten Sinne des Wortes sehr stürmisch endete. Aber rollen wir das Feld nicht von hinten auf. Wir können mit sehr viel Freude und Zufriedenheit auf die Veranstaltungen des Verbandes zurückblicken. Durchweg positive Feedbacks haben uns erreicht und uns in unserem Handeln für die Zukunft bestärkt. Da, wo uns auch kritische Anmerkungen zugetragen worden sind, werden wir alles daran setzen, dass wir uns in der kommenden Session verbessern und gemachte Fehler abstellen.

An dieser Stelle ein klares Wort: Jeder im Präsidium tut sein Bestes. Uns allen macht diese ehrenamtliche Tätigkeit zudem auch noch Spaß. Von daher hat jeder Einzelne von uns auch kein Problem, sich einer fairen Kritik zu stellen bzw. sich damit auseinanderzusetzen. Wenn aber, wie in diesem Jahr im Zusammenhang mit unserer Position zur Wiederholung von Karnevalsumzügen oder unserer Reaktion über die Übertragung unserer Narrenschau, Präsidiumsmitglieder persönlich beleidigt werden, dann geht dies entschieden zu weit. Der Verband muss jeweils eine ausgewogene und möglichst alle Belange berücksichtigende Position in Grundsatzfragen einnehmen.

## Session 2015/2016

Die Veränderungen beim **Prinzenfrühstück** in Beckingen haben entscheidend zu einer Steigerung der Attraktivität dieser Veranstaltung beigetragen. Die transparente Darstellung der Einzelergebnisse und die erstmals praktizierte Stimmenabgabe im Saal waren neben der tollen Performance unserer Prinzenpaare die Garanten für eine gelungene Veranstaltung. Die Stimmung war hervorragend und mit Prinz Stephan I. und Prinzessin Conny I. hat sich im Endergebnis ein Prinzenpaar durchgesetzt, welches sich bei all Ihren Auftritten in der Session als charmant, liebenswert und humorvoll gezeigt hat.

Die **Narrenschau**, die in der Kulturhalle Roden stattgefunden hat, darf ebenfalls positiv bewertet werden. Dies gilt uneingeschränkt für die Saalveranstaltung. Insofern bedankt sich der Verband bei allen Mitwirkenden ganz ausdrücklich. Dass dann die Fernsehausstrahlung, wie schon in den vergangenen Jahren, aufgrund der gezeigten Beiträge, wieder für teils heftige Reaktionen in den sozialen Netzwerken gesorgt hat, ist nachvollziehbar. Allerdings müssen wir gebetsmühlenhaft darauf hinweisen, dass wir darauf keinen Einfluss haben, auch wenn wir uns mit den Verantwortlichen beim SR heftig darüber auseinandersetzen. Dass die Fernsehfassung in den Wohnzimmern des Sendegebietes allerdings gut ankommt, beweist nicht zuletzt die Einschaltquote von rund 1,2 Mill. Zuschauern, die auch während der Sendung nicht abschalten.

In diesem Jahr haben wir den Termin für die Prämierung unseres **Orden des Jahres** auf einen Werktag gelegt. Leider hat sich die damit verbundene Hoffnung nach einer höheren Teilnehmerzahl nicht eingestellt. Wir finden dies sehr schade, zumal für uns nicht erkennbar ist, warum Vereine, die zwar ihren Orden zur Prämierung einreichen, dann aber bei der Veranstaltung selbst nicht anwesend sind.

Die Gründe für die Absagen vieler **Fastnachtsumzüge** waren für den Verband absolut nachvollziehbar. Die Sicherheit der am Umzug teilnehmenden Akteure und die körperliche Unversehrtheit der Zuschauer stehen über dem Aktionismus, unbedingt einen Umzug durchzuführen. Ebenso war es für uns auch verständlich, dass die Verantwortlichen der Umzüge vor dem Hintergrund der aufwendigen Vorarbeiten bei der Fertigstellung von Kostümen oder dem Bau von Fahrzeugen, Überlegungen anstellen, wann und in welcher Form diese Umzüge nachgeholt werden können.

Bei all diesen Überlegungen kann man jedoch nicht außer Acht lassen, dass die Umzüge Bestandteil der Ausübung unseres Brauchtums sind. Das heißt, die Fasend gehört als gelebtes Brauchtum in den christlichen Jahreskreis. Als "Schwellenfest zur österlichen Fastenzeit hat es neben einem zeitlich fixierten Beginn auch ein ebenso festgelegtes Ende -- den Aschermittwoch. Dies macht unser Brauchfest auch zu einem ganz besonderen Fest und kann nicht beliebig verschoben werden. Eine zeitliche Verlegung, etwa gar in den Sommer, kommt einer Sinnentleerung gleich. Es ist dienlich, an dieser Stelle auch mal einen Blick in die Ethik-Charta des BDK zu werfen.

Der VSK will nicht verbieten oder miesmachen, sondern auf einen sinnvollen Umgang mit unserem Brauchtum hinweisen.

### **Präsidentenkonvent**

Zunächst ist wichtig, sich den Termin vorzumerken: **Sonntag, 19. Juni 2016** !!

Erstmals soll diese ganztägige Veranstaltung stattfinden, zu der die Präsidenten bzw. Vorsitzenden unserer Mitgliedsvereine rechtzeitig eingeladen werden. Keine Jahreshauptversammlung, sondern ein Treffen um gemeinsam zu diskutieren, sich zu informieren, vor allem aber, um sich noch besser kennenzulernen. Wir werden uns daher sehr bemühen ein hochinteressantes Programm zusammenzustellen. Gerne greifen wir dabei auch Themenvorschläge und Anregungen aus den Reihen unserer Mitglieder auf.

### **Präsidialtagung des Bund Deutscher Karneval**

Unser Verband ist wie bereits 2015 auch Ausrichter der Präsidialtagung des BDK in der Zeit vom **16.-18.09.2016**. Da innerhalb der Präsidialtagung auch die Berichte aus den einzelnen Fachausschüssen gehalten werden, ist diese Veranstaltung auch für unsere Mandatsträger in den Vereinen interessant.

### **Verbandsveranstaltungen 2017 und 2018**

Aufgrund der vorliegenden Bewerbungen hat das Präsidium in seiner letzten Sitzung die Vergabe der Verbandsveranstaltungen wie folgt beschlossen:

15.01.2017	<i>Prinzenfrühstück</i>	<i>KG 1897 Wadern</i>
11.11.2017	<i>Sessionseröffnung</i>	<i>Regionalbezirk Merzig-Wadern</i>
09./10.12.2017	<i>Saarland-Meisterschaft</i>	<i>KG Karo Blau Gold Roden</i>

14.01.2018	Prinzenfrühstück	KKJA Schmelz
11.11.2018	Sessionseröffnung	Regionalbezirk Saarlouis-Lebach
08./09.12.2018	Saarland-Meisterschaft	KG Steinrausch Faasend-Rebellen

### Termine der Trainerschulungen

23.04.2016	Grundschulung Gardetanz
24.04.2016	Grundschulung Schautanz
21.05.2016	Fortgeschrittene Schulung Garde
22.05.2016	Fortgeschrittene Schulung Schautanz
04.06.2016	Aufbauschulung Solisten
05.06.2016	Kinderaufbauschulung
10./11.09.2016	Praxisschulung Garden und Solisten

Abschließend wünschen wir Ihnen, Ihren Vereinsmitgliedern, den Vorstandskollegen und Ihren Familien frohe Ostern, viel Sonnenschein, einen fleißigen Osterhasen und geruhsame Feiertage.



*Wann in flucht*

Geschäftsführer

*St Paulus-Verband*

Präsident